

NOTFALLTRAUMATOLOGIE



Dr. med. Eckhard Pripke
Sektionsleiter Notfalltraumatologie

Oberarzt der Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Schwerverletzte Patienten werden in der Zentralen Notaufnahme (ZNA) unter Leitung der Sektion Notfalltraumatologie nach dem standardisierten Verfahren des ATLS-Algorithmus (Advanced Trauma Life Support) behandelt. Da das speziell ausgebildete Team aus Ärzten unterschiedlicher Fachrichtungen besteht, können wir nahezu alle akuten Verletzungen der Extremitäten versorgen. Die Kooperation mit den anderen Kliniken insbesondere mit der Klinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie ermöglicht es, auch Verletzungsfolgen in unserem Hause zu therapieren.

Bevor ein Rettungswagen mit einem schwerverletzten Patienten in der ZNA eintrifft, wird das Schockraumteam vorab von der Leitstelle des Rettungsdienstes informiert. So ist sichergestellt, dass der Patient in der Klinik unmittelbar versorgt werden kann. Der Schockraum ist mit einem Computertomographen und einer Röntgenanlage ausgestattet und befindet sich in unmittelbarer Nähe zum hochmodernen OP-Zentrum sowie zur Intensivstation. Sollte eine Notfalloperation nötig sein, kann diese jederzeit durchgeführt werden. Damit sind ideale Voraussetzungen gegeben, um Schwerverletzte auf höchstem Niveau zu behandeln.

Seit 2010 sind wir im Traumanetzwerk Hessen als Traumazentrum zertifiziert. Patienten mit schwersten Kopfverletzungen sowie ungewöhnlich schwere Fälle werden von unseren Netzwerkpartnern – Patienten mit Wirbelsäulen- und Gefäßverletzungen von den Kollegen im AGAPLESION BETHANIEN KRANKENHAUS – weiter behandelt.

FUßCHIRURGIE



Dirk Brandauer
Sektionsleiter Fußchirurgie

Oberarzt der Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Als eines der zwei ersten zertifizierten Zentren für Fuß- und Sprunggelenkchirurgie der Maximalversorgung (ZFSmax) in Deutschland verfügt unsere Klinik über eine große Expertise in der Behandlung von Fehlbildungen oder Verformungen des gesamten Rück- und Vorfußes.

Wir behandeln sowohl angeborene als auch durch Verschleiß, Rheuma oder Verletzungen hervorgerufene Erkrankungen des Fußes. Dabei bieten wir das gesamte Spektrum fußchirurgischen Könnens an, inklusive nicht-operativer und orthopädietechnischer Maßnahmen.

Zur Diagnostik und Behandlung verschiedener Erkrankungen wenden wir minimalinvasive Gelenkspiegelungen an. Wenn möglich führen wir prinzipiell gelenkerhaltende Operationen durch. Eine andere Option ist der Ersatz eines zerstörten Gelenks durch ein Kunstgelenk (Endoprothese). Auf diesem Gebiet sind wir ausgewiesene Experten. Ist zum Beispiel das Sprunggelenk nach einer Verletzung oder durch Arthrose zerstört, kann eine Endoprothese dauerhaft die Schmerzen lindern und den Patienten oft viel Lebensqualität zurückgeben.

Wir beherrschen alle gängigen Wechsel- und Korrektur Eingriffe nach nicht zufriedenstellenden Voroperationen am Vor- und Rückfuß. Darüber hinaus nehmen wir bei Bedarf Weichteiloperationen (Sehnenchirurgie) vor. Mit wiederherstellenden Eingriffen an Knorpeln und Bändern ermöglichen wir den Patienten eine bessere Beweglichkeit und somit mehr Lebensqualität.

AMBULANTE OPERATIONEN UND NACHSORGE



Dr. med. Michael Walter
Koordinator Ambulante Operationen

Oberarzt der Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Michael Walter übt die Funktion des Koordinators für das Ambulante OP-Zentrum aus. Dort liegt der Schwerpunkt auf Spiegelungen aller Gelenke und kleineren Eingriffen an Hand und Fuß. Durch die enge Verflechtung der Klinik mit der Praxis für Orthopädie (MVZ), können wir Patienten auch nach stationären operativen Eingriffen optimal weiter betreuen. Die Supervision der operativen Facharztausbildung ist seine verantwortungsvollste Aufgabe für die Klinik.

KNIE- UND SCHULTERGELENK



Matthias Rindermann
Alexander Schöniger

Fachärzte der Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Ob nach akuten Verletzungen oder bei verschleißbedingten Beschwerden – wir behandeln alle Erkrankungen von Knie und Schulter. Wir versuchen immer erst, das Ziel Schmerzfreiheit bei guter Beweglichkeit ohne Operation zu erreichen. Unser Spektrum umfasst die konservative und operative Behandlung beider Gelenke darunter Arthrose, sportbedingte Verletzungen z. B. an Knorpel, Muskeln, Sehnen, Bändern, Gelenkkapsel und Meniskus. Wir arbeiten eng mit der Praxis für Orthopädie sowie der Physiotherapie zusammen, um unseren Patienten eine individuelle Behandlung zu gewährleisten.

NOTFALLAMBULANZ



Dr. med. Peter Schleifer
Sektionsleiter Notfallambulanz

Oberarzt der Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Unsere Notfallambulanz ist Teil der Zentralen Notaufnahme. Sie steht Patienten mit akuten Verletzungen – auch nach Wege- und Arbeitsunfällen – täglich rund um die Uhr offen.

Die Reihenfolge der Behandlung richtet sich nach dem Schweregrad der Verletzung (Manchester-Triage-System). In zwei Operationsräumen können wir kleinere Verletzungen sogar sofort unter örtlicher Betäubung versorgen.

KINDERORTHOPÄDIE UND -UNFALLCHIRURGIE



Christian Lewalter

Facharzt der Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Wir behandeln angeborene oder erworbene Deformitäten und Erkrankungen des Bewegungsapparates bei Kindern und Jugendlichen. Dazu zählen neben der Therapie frühkindlicher Hüfttreifungsstörungen auch die konservative und operative Behandlung von Fehlstellungen und Verformungen von Füßen (z. B. Klumpfuß), Beinen (z. B. O- oder X-Bein) und Wirbelsäule (z. B. Skoliose). Ergänzt wird das Behandlungsspektrum durch die Therapie neuromuskulärer Erkrankungen und die Versorgung von Knochenbrüchen, Verbrennungen, Verbrühungen sowie Wunden aller Art.



AGAPLESION
MARKUS KRANKENHAUS

KLINIK FÜR ORTHOPÄDIE UND UNFALLCHIRURGIE

Medizinische Exzellenz
Mit Liebe zum Leben

www.markus-krankenhaus.de



ORTHOPÄDIE UND UNFALLCHIRURGIE



Prof. Dr. med. Stefan Rehart
Chefarzt der Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Präsident der Deutschen
Gesellschaft für Orthopädische
Rheumatologie

Die Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie am AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS bietet praktisch das gesamte Spektrum des Fachgebiets an. Unter der Leitung von Prof. Dr. med. Stefan Rehart kümmert sich unser Ärzteteam intensiv um die Belange der Patienten. Dabei steht vor allem die menschliche Betreuung im Vordergrund.

Die Klinik ist in mehrere Sektionen aufgeteilt. Die Sektionsleiter haben eine besondere Expertise auf ihrem jeweiligen Spezialgebiet. In diesem Flyer möchten wir Ihnen die Sektionen mit ihren Aufgabengebieten vorstellen.

Unsere Sprechstunden umfassen die Spezialbereiche Wirbelsäule, Schulter, Ellenbogen, Hand, Hüfte, Knie und Fuß. Eine besondere Expertise haben wir in der Orthopädischen Rheumatologie, der Endoprothetik aller Gelenke, der Kinderorthopädie und der Unfallchirurgie samt Verletzungsfolgen und Arbeitsunfällen. Unsere Notfallambulanz ist rund um die Uhr besetzt.

Terminvereinbarung:
T (069) 95 33 - 22 25

Chefarztsekretariat:
T (069) 95 33 - 25 40

ENDOPROTHETIK



Dr. med. Richard Wagner
Sektionsleiter Endoprothetik

Oberarzt der Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Wir sind spezialisiert auf die operative Versorgung von Arthrosen aller Gelenke. Neben Eingriffen, welche die Gelenke erhalten, verfügen wir über besondere Kompetenz im operativen Einsatz von Kunstgelenken (Endoprothesen). Als zertifiziertes Endoprothesenzentrum werden wir dabei höchsten Qualitätsanforderungen gerecht.

Eine Arthrose kann praktisch alle Gelenke des Körper betreffen. Die Gründe sind vielfältig: Unfälle, Entzündungen, Folgen rheumatischer Erkrankungen oder angeborene Fehlstellungen können der Auslöser sein. Die häufigste Ursache ist jedoch altersbedingter Verschleiß. Der Verlust an Gelenkknorpel verursacht Beschwerden: Zunehmende Schmerzen und eine eingeschränkte Gelenkfunktion verschlechtern die Lebensqualität.

Wenn konservative Maßnahmen die Beschwerden nicht mehr ausreichend lindern, kann das zerstörte Gelenk durch eine Endoprothese ersetzt werden. So können wir die Beschwerden dauerhaft behandeln und Betroffenen oft viel Lebensqualität zurückgeben. Die individuelle Versorgung jedes Patienten steht dabei im Mittelpunkt. Je nach Alter, Geschlecht, Anspruch und Aktivität wählen wir mit Ihnen das passende Prothesensystem aus.

Wir führen Prothesen-Erst- und Wechseloperationen durch und behandeln auch komplexe Problemfälle. Von der ersten Vorstellung in der Sprechstunde über die stationäre Behandlung bis zur Rehabilitation und darüber hinaus stehen wir Ihnen als kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung.

UNFALLCHIRURGIE



Dr. med. Ulrich Hötter
Sektionsleiter Unfallchirurgie

Leitender Oberarzt der Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

In der Unfallchirurgie behandeln wir akute Verletzungen aller Schweregrade – von der einfachen Schnittwunde über Knochenbrüche bis hin zu lebensbedrohlichen Mehrfachverletzungen. 24 Stunden am Tag sind wir gemeinsam mit den Kollegen der Notfalltraumatologie und der Notfallambulanz für unsere Patienten da.

In der Zentralen Notaufnahme (ZNA) schätzen wir mithilfe des Manchester-Triage-Systems ein, welcher Patient am dringendsten behandelt werden muss. Neben akuten Operationen führen wir auch zahlreiche geplante Eingriffe und Rekonstruktionen durch, zum Beispiel in den Bereichen Handchirurgie und Endoprothetik.

Wir verwenden dabei ausschließlich hochwertige und modernste Materialien und richten uns nach den neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Besonderes Augenmerk legen wir auf die individuelle Situation jedes Patienten. Um ihn bestmöglich zu schonen und den Heilungsprozess zu beschleunigen, operieren wir nach Möglichkeit minimalinvasiv, das heißt mit kleinen Schnitten.

Unsere Klinik versorgt viele Patienten nach Arbeits- und Wegeunfällen, die nur von ausgewählten Ärzten – sogenannten Durchgangsärzten der Berufsgenossenschaft – behandelt werden dürfen. Wir sind außerdem für die Behandlung von gravierenden Verletzungen zugelassen (Verletzungsartenverfahren der gesetzlichen Unfallversicherung).

ORTHOPÄDISCHE RHEUMATOLOGIE



Dr. med. Martina Henniger
Sektionsleiterin Orthopädische
Rheumatologie

Oberärztin der Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

In der Behandlung entzündungsbedingter Zerstörungen aller Gelenke verfügen wir über eine internationale Reputation. Wir behandeln Kinder und Erwachsene – sowohl in frühen als auch in fortgeschrittenen Stadien der Erkrankung.

Viele rheumatische Erkrankungen führen zu Schwellungen und Schmerzen oder massiven Einschränkungen an der Wirbelsäule und allen Gelenken. Die chronisch-entzündlichen Zerstörungen behandeln wir konservativ, medikamentös und operativ, um dem Patienten die Teilnahme am sozialen Leben zu ermöglichen.

Unser Ziel ist es, möglichst mit konservativer Therapie und wenigen bzw. kleinen Eingriffen eine maximale Schmerzfreiheit und Beweglichkeit zu erreichen. Wenn das Spektrum konservativer Therapien die Entzündung nicht mehr ausreichend eindämmt, kann eine Operation die Schmerzen reduzieren und die Gelenkfunktion erhalten oder sogar wiederherstellen. Unser Angebot umfasst die Versorgung von rheumatischen Erkrankungen an allen Gelenken, insbesondere an Hand und Fuß. Dabei können wir geeignete Gelenke minimalinvasiv (Spiegelung) von der Entzündung befreien und bei fortgeschrittenen Zerstörungen Prothesen implantieren oder stabilisieren.

Gemeinsam mit dem Patienten legen wir die beste operative Therapie fest. Diese soll die Beschwerden lindern und den Betroffenen mehr Lebensqualität ermöglichen. Für ein optimales Ergebnis arbeiten wir eng mit erfahrenen Physio- und Ergotherapeuten sowie Orthopädietechnikern zusammen.

Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Straßenbahnlinie 16
- Buslinien 34 und 39
- Haltestelle: MARKUS KRANKENHAUS

Mit dem Auto:

- Von Norden und Osten kommend auf die A661, Abfahrt Hedderheim, auf Rosa-Luxemburg-Straße, Abfahrt Bockenheim/MARKUS KRANKENHAUS
- Von Süden und Westen kommend auf die A5, am Nordwestkreuz Abfahrt Miquelallee, Abfahrt Ginnheim, Beschilderung zum AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS

AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Wilhelm-Epstein-Str. 4, 60431 Frankfurt am Main
T (069) 95 33 - 25 40, F (069) 95 33 - 24 17
orth-uch@fdk.info
www.markus-krankenhaus.de

